

Wende in Kiew: Julia Swyrydenko könnte neue Ministerpräsidentin werden!

Ukrainischer Präsident Selenskyj plant am 14.07.2025 eine Regierungsumbildung, Julia Swyrydenko könnte neue Ministerpräsidentin werden.



Nachrichten AG

Kiew, Ukraine - Ukrainischer Präsident Wolodymyr Selenskyj plant eine umfassende Regierungsumbildung, die weitreichende Veränderungen in der politischen Landschaft Kiews mit sich bringen könnte. Wie **vienna.at** berichtet, wird Julia Swyrydenko, die derzeitige Wirtschaftsministerin und stellvertretende Ministerpräsidentin, als neue Ministerpräsidentin vorgeschlagen. Ihre Ernennung, die von der Zustimmung des Parlaments abhängt, könnte eine entscheidende Wende für die ukrainische Regierung bedeuten.

Swyrydenko, die vor dem russischen Großangriff im Februar 2022 in ihr Amt berufen wurde, hat sich durch erfolgreiche Verhandlungen über ein Rohstoffabkommen mit den USA, das

im April 2025 unterzeichnet wurde, internationale Anerkennung erarbeitet. **Die Berliner Zeitung** beschreibt sie als Schlüsselfigur dieser Gespräche und hebt hervor, dass sie zur jungen, dynamischen Generation ukrainischer Führungspersönlichkeiten gehört.

Weitreichende Veränderungen in der Regierung

Selenskyj äußerte in diesem Zusammenhang seine Vorfreude auf die Präsentation eines Aktionsplans der neuen Regierung unter Swyrydenkos Leitung. Diese Veränderungen könnten eine positive Dynamik in den Beziehungen zu den USA fördern und weitere Schritte im Verteidigungssektor einleiten, insbesondere durch die geplante Ernennung von Verteidigungsminister Rustem Umerow zum Botschafter in Washington.

Deutschlandfunk führt aus, dass die Umstrukturierung Teil einer breiteren Strategie von Selenskyj ist, der seit Beginn des Krieges mehrere Kabinettsumbildungen vorgenommen hat.

Aktuelle Rücktritte innerhalb der Regierung setzten Akzente für die Umgestaltung. Der Chef des staatlichen Vermögensfonds sowie mehrere Vize-Regierungschefs haben ihre Posten niedergelegt. Diese massiven Veränderungen reflektieren den Druck, der auf dem ukrainischen Staatsapparat lastet, besonders in Bezug auf die Effizienz und Integrität dieser Institutionen in Kriegszeiten.

Die politische Unterstützung für Selenskyj im Parlament wurde als stark beschrieben, was die Wahrscheinlichkeit erhöht, dass Swyrydenkos Ernennung erfolgreich ist. Ihr Fokus auf die Stärkung der ukrainischen Wirtschaft und den Ausbau der Waffenproduktion ist nötig, da die ukrainische Wirtschaft durch den anhaltenden Konflikt stark angeschlagen ist. Kiew ist auf jährliche Unterstützung in Milliardenhöhe aus westlichen Ländern angewiesen, um den Krieg gegen Russland fortzuführen.

Die geplante Umstrukturierung könnte somit nicht nur die Stabilität der Regierung unter Selenskyj festigen, sondern auch die Weichen für eine modernisierte und leistungsfähigere Verwaltung stellen, die mit den drängenden Herausforderungen des Krieges und der internationalen Politik besser umgehen kann.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Kiew, Ukraine
Quellen	• www.vienna.at • www.berliner-zeitung.de • www.deutschlandfunk.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at